

Tools und Tricks

13. Exporttag | IHK Magdeburg

13.09.2022



Helpdesk Wirtschaft & Menschenrechte

Tim Richter, Berater

Agenda

1. Kurz gesagt: Helpdesk Wi&MR
2. CSR Risiko-Check
3. KMU-Kompass
4. Praxislotsse Wi&MR

Kurz gesagt: Unsere Tätigkeiten



Vertrauliche Beratung

- Für Unternehmen und Verbände zur Umsetzung menschenrechtlicher Sorgfaltsprozesse
- Fokus: Entwicklungs- und Schwellenländer



Schulungsangebot

- Maßgeschneiderte Schulungen für Unternehmen
- Erstellung von Schulungsunterlagen
- E-Learning Business & HR



Veranstaltungen

- Austausch Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft
- Vorträge und Teilnahme an Paneldiskussionen
- Online-Seminare



Online-Angebote

- [KMU Kompass](#): Prozessphasen-Tool für KMUs
- [CSR Risiko Check](#): Online Tool für die globale Risikoanalyse
- [Praxislotse Wi&MR](#)

CSR Risiko-Check

Beratung Veranstaltungen AWE Blog Newsletter Kontakt

Themen

Suchb

Wirtschaft und Menschenrechte

Einführung >

Fragen und Antworten >

NAP Monitoring >

Kernelemente menschenrechtlicher
Sorgfaltspflicht >

CSR Risiko-Check >

Kontakt Helpdesk Wirtschaft &
Menschenrechte >

Veranstaltungen

CSR Risiko-Check

Der CSR Risiko-Check ist ein Online-Tool für Unternehmen und Wirtschaftsakteure mit Aktivitäten in Entwicklungs- und Schwellenländern. Das Tool von MVO bietet Unternehmen einen ersten Einstieg zur Einschätzung der lokalen Menschenrechtssituation sowie Umwelt-, Sozial- und Governancethemen.

Der CSR Risiko-Check ist kostenlos und frei zugänglich. Er informiert über Herausforderungen und Lösungsansätze zu o.g. Themen und weist auf weiterführende Quellen hin.

Auf der Grundlage Ihrer Angaben werden individuell zugeschnittene Informationen zu relevanten Risiken sowie Hinweise zu entsprechenden Abhilfemaßnahmen bereitgestellt. Diese Informationen können Sie aus dem online Tool als .pdf Dokument herunterladen.

1 Wählen Sie ein Produkt aus

Suche nach Produkt/Dienstleistung

Wählen Sie ein Produkt oder Teil/Material eines Produkts, das Sie herstellen oder einkaufen, oder eine Dienstleistung, die Sie einkaufen oder anbieten

alu

Metallurgische Erze und Metallabfälle

Aluminium und ihre Konzentrate (einschließlich Aluminiumoxid)

Mapping potentieller Risiken

Tool von MVO Nederland (englisch und holländisch)
→ deutsche Übersetzung in Kooperation mit UPJ e.V.

Filtermöglichkeit nach Produkten, Rohstoffen,
Dienstleistungen und Herkunftsländern

→ PDF zum Download inkl. Empfehlungen zum
Umgang mit potentiellen Risiken

→ [CSR Risiko-Check \(wirtschaft-entwicklung.de\)](https://wirtschaft-entwicklung.de)

CSR RISIKO-CHECK

ARGENTINIEN

Konstruktionen und Konstruktionsteile, a.n.g., aus
Eisen oder Stahl oder Aluminium
07 März 2022

<https://wirtschaft-entwicklung.de/wirtschaft-menschenrechte/csr-risiko-check>

Ausschnitt CSR-Risiko-Check



5. ARBEITSRECHTE

5.1. VEREINIGUNGSFREIHEIT & VERSAMMLUNGSFREIHEIT

RISIKO

ARGENTINIEN

Argentinien erhält im IGB-Index für globale Rechte (Skala 1-5) bezüglich der Vereinigungsfreiheit und der Arbeitnehmerrechte die Punktzahl 3, was für eine regelmäßige Rechtsverletzungen steht. Regierungen und/oder Unternehmen mischen sich regelmäßig in kollektive Arbeitsrechte ein oder versäumen es, wichtige Aspekte dieser Rechte vollständig zu garantieren. Es gibt Mängel in Gesetzen und/oder bestimmten Praktiken, die häufige Verletzungen möglich machen.

Quelle(n):

- [ITUC-CSI, ITUC Global Rights Index, 2020](#)

RISIKO

ARGENTINIEN

Der gegenwärtige Präsident Argentiniens respektiert die Arbeitnehmerrechte nicht. Wenn Präsident Macri an der Macht bleibt, rechnen die Gewerkschaften mit weiteren Angriffen auf die Arbeitnehmerrechte.

Quelle(n):

- [ITUC, Countries at risk, 2019](#)

WAS KÖNNEN SIE GEGEN DIESE RISIKEN UNTERNEHMEN?

EMPFEHLUNG

ALLGEMEIN

Wenn die Gewerkschaftsfreiheit unterdrückt wird, ermöglichen Sie Ihren Mitarbeitern (oder den Mitarbeitern Ihres Lieferanten), arbeitsbezogene Angelegenheiten mit der Unternehmensleitung zu vereinbaren und zu diskutieren. Dies wird von der ILO in zwei Übereinkommen festgelegt: dem Recht der Arbeitnehmer auf Organisation, der Vereinigungsfreiheit und dem Recht auf Tarifverhandlungen. Diese Rechte sind ein wichtiger Teil einer freien und offenen Gesellschaft und können einen großen Einfluss auf die Arbeits- und Lebensbedingungen Ihrer Mitarbeiter haben.

Laut CNV Internationaal können Unternehmen einen positiven Beitrag zum Thema Gewerkschaftsfreiheit leisten: Lesen Sie diese [Informationen](#). Achten Sie auf die folgenden Punkte:

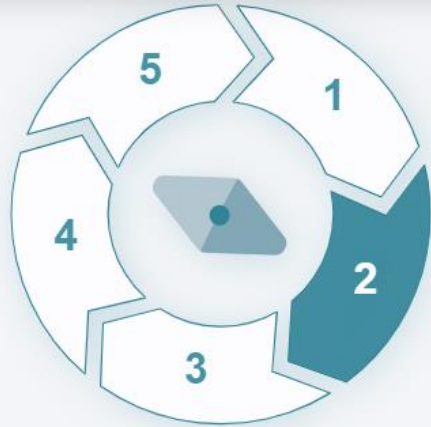
- Diskutieren Sie die Gewerkschaftsfreiheit mit Lieferanten anhand dieses [Fragebogens](#);

KMU Kompass



Sorgfaltskompass zu 5 Phasen mensenrechtlicher Sorgfalt

- Update und Erweiterung gemeinsam mit GIZ SV Nachhaltigkeitsstandards und öffentlich-private Verantwortung
 - Informationen zum Einstieg für unterschiedliche Unternehmensabteilungen
 - Konkrete Praxishilfen zum Download
- Erweiterung um **Siegelkompass** (Vergleich von Siegeln nach Prozessanforderungen) in Q3 2022
- [KMU Kompass \(wirtschaft-entwicklung.de\)](https://wirtschaft-entwicklung.de)



1 Strategie entwickeln

2 Risiken analysieren

Orientierung

2.1 Potenzielle Risiken identifizieren

2.2 Tatsächliche Risiken identifizieren

2.3 Risiken kontinuierlich bewerten und priorisieren

3 Maßnahmen ergreifen

4 Messen und berichten

5 Beschwerden managen

2

„Prioritäten setzen“

Risiken identifizieren und bewerten

NAP Kernelement 2 / Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz **i**



Startpunkt



Zielgruppe

Ergebnis: Was ist das Ziel?

- Sie kennen die Menschenrechts- und Umweltrisiken der eigenen Geschäftsaktivitäten und Wertschöpfungskette Ihres Unternehmens
- Sie können die identifizierten Risiken begründet priorisieren
- Sie schaffen die Grundlage für gezielte Maßnahmen (z.B. Trainings), um Fortschritte beim nachhaltigen Lieferkettenmanagement zu erzielen



Die Praxishilfen im Downloadbereich



Sorgfalts-Kompass

Standards-Kompass



Downloads



Lesezeichen 6



English

1 Wirtschaft & Menschenrechte - Eine Einführung



Nutzen Sie diese Präsentation, um Kolleginnen und Kollegen, Vorgesetzte und die Geschäftsführung für die Relevanz von Sorgfaltsprozessen zu sensibilisieren und die Umsetzung einzuleiten.

2 Risikoanalyse-Tool



Dieses Tool unterstützt Sie dabei, wesentliche Menschenrechts- und Umweltrisiken entlang Ihrer Wertschöpfungskette zu verorten, zu bewerten und zu priorisieren.

3 Maßnahme zielgerichtete Kommunikation



Dieser Maßnahmen-Steckbrief hilft Ihnen dabei, Ihre Anspruchsgruppen zu identifizieren und passende Kommunikationsformate und -kanäle zu finden.

4 Kennzahlen für Sorgfaltsprozess



Nutzen Sie diese Übersicht über ausgewählte quantitative Kennzahlen, um die Umsetzung zu messen, intern zu steuern und/oder extern zu berichten.

5 Leitfaden effektives Beschwerdemanagement



Gestalten Sie Ihre Beschwerdemechanismen mithilfe dieses Leitfadens noch wirksamer – entlang von acht Effektivitätskriterien mit Praxisbeispielen von Unternehmen.

6 Anspruchsgruppen und Kooperationspartner identifizieren



Die Praxishilfe soll Ihnen helfen, für die fünf Phasen im Sorgfalts-Kompass relevante Stakeholder zu identifizieren und einzuordnen.

7 Interview-Leitfaden Zivilgesellschaft



Der Interviewleitfaden soll Sie bei Interviews mit zivilgesellschaftlichen Akteuren unterstützen. Er ist entlang der fünf Phasen im Sorgfalts-Kompass strukturiert. Die Fragen darin sind als Orientierung zu verstehen.

8 Lieferantenprüfung



Diese Praxishilfe gibt Orientierung beim Lieferantenmanagement: Erfahren Sie, was bei der Überprüfung eigener Lieferanten zu beachten ist und wie Sie mit Kundenanforderungen umgehen können.

9 Lernendes System



Mit dieser Praxishilfe können Nutzerinnen und Nutzer sich einen schnellen Überblick verschaffen, wie die verschiedenen Phasen des Sorgfaltsprozesses aufeinander einwirken und sich gegenseitig beeinflussen.

Praxishilfe 2: Risikoanalyse-Tool

Stufe der Wertschöpfungskette

Themen	Kriterien	Bewertung von Ausmaß, Umfang, Unumkehrbarkeit	Bewertung d. Schwere	Eintrittswahrscheinlichkeit	Auswertung
Rohstoffgewinnung					
Boden- & (Grund-) Wasserverschmutzung	Ausmaß	hoch		mittel	
	Umfang	mittel			
	Unumkehrbarkeit	mittel			
Arbeitsschutz & -sicherheit	Ausmaß	mittel		mittel	
	Umfang	mittel			
	Unumkehrbarkeit	gering			
Arbeitszeiten	Ausmaß	gering		gering	
	Umfang	gering			
	Unumkehrbarkeit	gering			

Praxislots Wirtschaft & Menschenrechte



Kinderarbeit



Zwangsarbeit



Vereinigungsfreiheit



Anti-
Diskriminierung



Arbeitszeiten



Gesundheit &
Sicherheit



Existenzsichernde
Löhne



Wanderarbeiter



Rechte
indigener Völker



Gleichstellung
von Mann und Frau

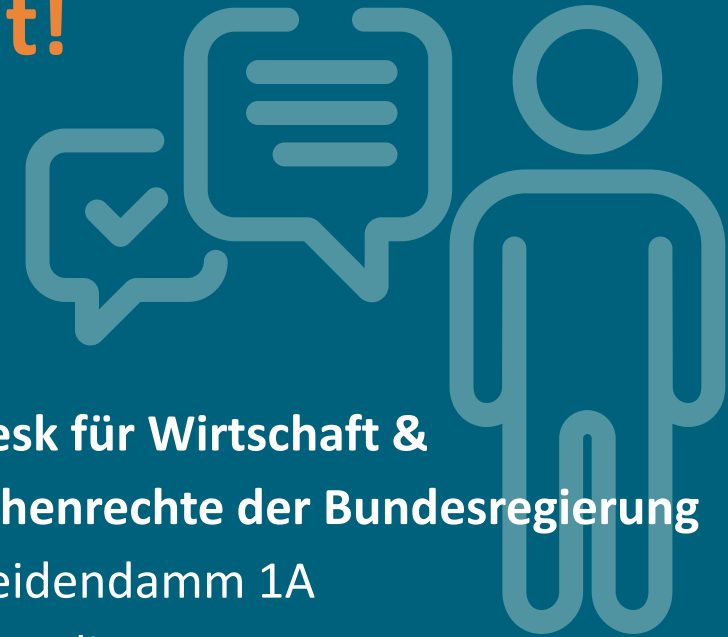
Portal mit Praxisbeispielen

Überarbeitung des [Human Rights & Business Dilemmas Forum](#) und deutsche Übersetzung mit dem UN Global Compact

Fallstudien rund um das Thema Menschenrechte; Leitfäden; Informationsmaterialien; Hintergrundinformationen

→ [Startseite • Business & Human Rights Navigator \(unglobalcompact.org\)](#)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Tim Richter

Berater

E: Richter@wirtschaft-entwicklung.de

T: +49 30 59 00 99 434

**Helpdesk für Wirtschaft &
Menschenrechte der Bundesregierung**

Am Weidendamm 1A

10117 Berlin

E-Mail:

HelpdeskWiMR@wirtschaft-entwicklung.de